

Schluss E...I...f...F..

Eberhard Zehendner

Blindes Vertrauen in Passwort-Checker?

„Dieses Kennwort-Prüfprogramm erfasst, speichert und überträgt keine Daten.“ So ist es häufig zu lesen, so sollte es auch sein – ist es aber bei Weitem nicht immer. Insbesondere nach Bekanntwerden massiven Ausspähens von Log-in-Daten liegen die Nerven blank, wird schnell zu einem Passwort-Checker gegriffen, um die Stärke des eigenen Passworts zu überprüfen. Neben zumindest gut gemeinten legitimen Seiten erscheinen dann verstärkt Fälschungen im Netz, deren einziger Zweck darin besteht, Benutzerkennungen und zugehörige Passwörter zu „phishen“.



Zeichnung: Conrad Arthur Zehendner

Da muss es doch das Herz wärmen, wenn einem wie Alastair Coote auf seiner Seite <http://www.is-mytwitterpasswordsecure.com/> in schmunzelnd-erzieherischer Absicht die perfekte Fälschung der Fälschung gelingt. Nachahmung unbedingt erwünscht!

Quelle: Paul Ducklin: Beware Twitter "password check" sites - there are fakes, and there are fake fakes! Naked Security, 24. April 2013, <https://nakedsecurity.sophos.com/2013/04/24/beware-twitter-password-check-sites-there-are-fakes-and-there-are-fake-fakes/>



Geeignete Texte für den SchlussFiff bitte mit Quellenangabe an redaktion@fiff.de senden.